

Dortmund, den 10. Mai 2009

**Kurzgutachten zu der Dokumentation
über die Systematik der Entwicklung eines Ratingmodells zur
Messung der Leistungsfähigkeit von Insolvenzverwaltern in ihrer
Funktion als Treuhänder fremden Vermögens**

Das zur Begutachtung auf seine Wissenschaftlichkeit vorgestellte Rating-System basiert auf einer Langzeiterfassung von Ergebnissen und ergebnisrelevanten Handlungen in Unternehmensinsolvenzverfahren. Die erhobenen Werte werden mit Hilfe von Durchschnitts- und Maximalwerten bewertet und gewichtet in einen Score überführt, auf dessen Basis überdurchschnittliche Leistungen in die Kategorien A bis AAA+ einordnet werden.

Im Hinblick auf die Wissenschaftlichkeit des Vorgehens bei der Entwicklung des Ratingmodells möchte ich drei Aspekte unterscheiden, nämlich Planung und Gestaltung der Umfragen, Entwicklung des Scores und Überprüfung des Scores.

Planung und Durchführung der Umfragen entsprechen dem Stand der Forschung. Die Entwicklung der Scores ist nachvollziehbar und valide. Hier sehe ich allerdings noch Optimierungsmöglichkeiten. Erste Optimierungsschritte wurden bei der Überprüfung der Scores bereits unternommen, weitere werden im Rahmen einer vereinbarten Begleitforschung folgen.

Insgesamt kann ich dem Vorgehen Wissenschaftlichkeit bescheinigen.

Dortmund, den 10.05.2009



Prof. Dr. C. Weihs